

ELABINO FARTNER

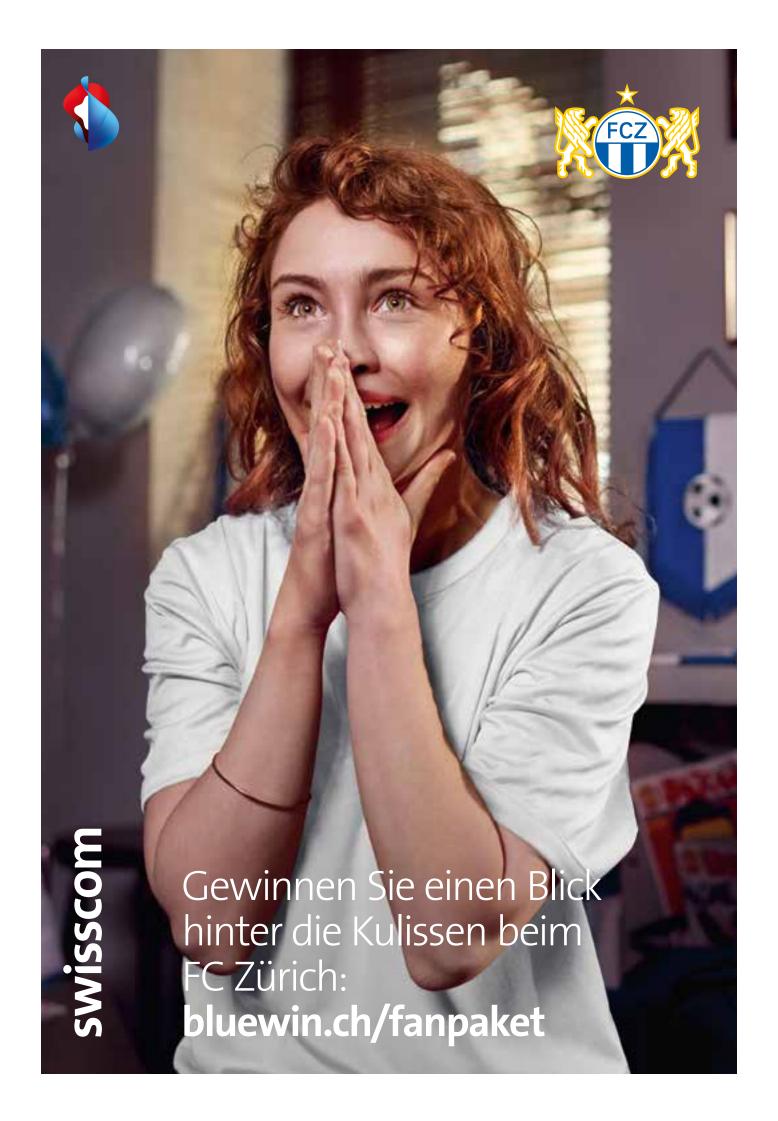
--- AntePAY

a≰po

finam III



CREDIT SUISSE



VORWORT ANCILLO CANEPA

ENDLICH...

Liebe FCZ'ler

Die Super-League-lose Zeit ist endlich vorbei. Man kann wieder länger bei der täglichen Lektüre der Sportnachrichten verweilen. Und dabei hoffe ich natürlich, dass auch wir in der zweiten Saisonhälfte für positive Schlagzeilen sorgen werden. Die Mannschaft hat sich dank perfekten Rahmenbedingungen in der Türkei optimal auf die zweite Saisonphase vorbereiten können. Die Zielsetzung bleibt die Gleiche wie anfangs der Saison: Qualifikation für einen Europacup-Platz. Natürlich sind wir uns bewusst, dass ein langer und auch schwieriger Weg vor uns liegt. Die Meisterschaft ist auch dieses Jahr wieder ausgesprochen spannend und wird es bis Ende Saison bleiben. Und ich bleibe bei meiner Prognose: Jeder kann jeden schlagen. Jetzt wünsche ich uns allen einen guten Start ins neue Jahr.

Herzlichst Ancillo Canepa



INHALT

Vorwort	3
Mannschaftskader FC Zürich	5-7
FCZ-Business Club 8	3-9
Kader Zürich und Luzern 10	1-11
FCZ-Hattrick mit Adrian Winte Sponsoren FCZ	er, 12
Porträt Luzern	13
Rückblick Wintervorbereitung 14) -15
5 Fragen an Ludovic Magnin (inkl. Poster) 17-	-20
FCZ-News	23
Vorstellung Nachwuchsspiele Sponsoren FCZ Academy	r, 25
LetziKids, Sponsoren FCZ LetziKids	27
FCZ-Comic	28
FCZ-Museum	29
Bilder aus den VIP-Bereichen	31
Rätselseite	33
Tabelle, Spielplan, Totomat	34
Statistiken, Impressum	35



KYBURZ KANN ALLES

SATZ UND BILD | DIGITALDRUCK | BOGENOFFSET ROTATIONSOFFSET | PERSONALISIERUNG | INLINEFERTIGUNG WEITERVERARBEITUNG | MAILSERVICE

Druckerei Kyburz AG | www.kyburzdruck.ch Brüelstrasse 2 | 8157 Dielsdorf | T +41 (0)44 855 59 59



Der faire Druckpartner.



FAIRDRUCK



UNSER STAFF AUF EINEN BLICK



Ludovic Magnin Cheftrainer 20.04.1979 | CH



Alfons Higl Assistenztrainer 17.12.1964 | DE



Davide Taini Torhütertrainer07.12.1976 | CH



Christian Kolodziej Athletik- und Konditionstrainer 13.01.1969 | DE



Michael Sulzmann Rehatrainer 06.08.1981 | DE





Stefan Sannwald Mannschaftsarzt 15.03.1970 | CH



Michael Schuhmacher Physiotherapeut 27.09.1984 | DE



Salvatore Giangreco Physiotherapeut 28.12.1988 | ITA



André Schmid Medizinischer Masseur 23.06.1975 | CH



Martin Büchel Osteopath 19.02.1987 | LIE





Patricio Briceno Materialwart 19.12.1980 | CHL



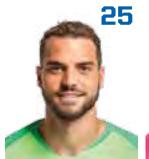
Süha Demokan Teammanager 31.10.1966 | CH/TUR



Fabian Sander Leiter Videoanalyse 31.01.1985 | DE

Stand: 21. Januar 2020

UNSER KADER AUF EINEN BLICK



Yanick Brecher Goalie 25.05.1993 | CH 196 cm | 88 kg 2006-2014/seit 2015



Andris Vanins Goalie 30.04.1980 | LVA 186 cm | 85 kg seit 2016



Nathan -Verteidigung 13.05.1995 | BRA/ITA 189 cm | 78 kg seit 2019



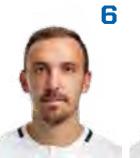
Becir Omeragic Verteidigung 20.01.2002 | CH 187 cm | 74 kg seit 2018



Levan Kharabadze Verteidigung 26.01.2000 | GEO 184 cm | 79 kg seit 2019







Denis Popovič Mittelfeld 15.10.1989 | SVN 187 cm | 77 kg seit 2019



Adrian Winter Mittelfeld 08.07.1986 | CH 178 cm | 75 kg seit 2016



Vasilije Janjicic Mittelfeld 02.11.1998 | CH 179 cm | 82 kg seit 2019



Assan Ceesay Stürmer 17.03.1994 | GMB 189cm | 74kg seit 2018



finam III

Antonio Marchesano Mittelfeld 18.01.1991 | CH 168 cm | 62 kg seit 2016



13







Aiyegun Tosin Sturm 26.06.1998 | NGA 179 cm | 75 kg seit 2019



Umaru Bangura Verteidigung 07.10.1987 | SLE 180 cm | 78 kg seit 2016



Blaž Kramer Stürmer 01.06.1996 | SVN 191 cm | 87 kg seit 2019



176 cm | 79 kg

seit 2017



Toni Domgjoni

04.09.1998 | CH

177 cm | 74 kg

Mittelfeld





UNSER KADER AUF EINEN BLICK



Kevin Rüegg Mittelfeld05.08.1998 | CH
173 cm | 77 kg
seit 2008



Mimoun Mahi Stürmer 13.03.1994 | MAR/NLD 187 cm | 78 kg seit 2019



Marco Schönbächler Mittelfeld 11.01.1990 | CH 171 cm | 67 kg seit 2002



Mirlind Kryeziu Verteidigung 26.01.1997 | CH 196 cm | 96 kg seit 2004



Ilan Sauter Verteidigung 06.02.2001 | CH/USA 183 cm | 79 kg seit 2011



DECIMO IMMOBILIEN AG





Simon Sohm Mittelfeld 11.04.2001 | CH 188 cm | 85 kg seit 2008



Lavdim Zumberi Mittelfeld 27.11.1999 | CH/KOS 178 cm | 70 kg seit 2015



Benjamin Kololli Mittelfeld 15.05.1992 | CH/KOS 184 cm | 82 kg seit 2018



Hekuran Kryeziu Mittelfeld 12.02.1993 | CH/KOS 181 cm | 75 kg seit 2018



Willie Britto Verteidigung 15.12.1996 | CIV 182 cm | 65 kg seit 2019







Stand: 21. Januar 2020















GAMMACATERING®
Zunfthaus zur Saffran
IIAUTE
Theater Casino Zug











RAIFFEISEN



















PENSION & LIFE CONSULTING

Vontobel





















HALBJAHRESPROGRAMM DES FCZ-BUSINESS CLUBS

Mit einem kräftigen Paukenschlag endete am 6. Dezember das letzte Programmhighlight des FCZ-Business Clubs im Jahr 2019, nämlich mit der zur Tradition gewordenen Weihnachtsparty. Rund 70 Mitglieder und Gäste feierten von 12.00 bis 18.00 Uhr in ausgelassener Stimmung im Restaurant Schützengasse – ein würdiger Abschluss eines ereignisreichen Programmjahres!

Das Halbjahresprogramm des FCZ-Business Clubs von Januar bis Juni 2020 beginnt mit einer Einladung der Gönnervereinigung des ZSC, dem Club 21, an das Spiel FCZ gegen den Erzrivalen FC Basel vom 8. Februar 2020. Gerne erinnern sich die Mitglieder in diesem Zusammenhang an die damalige Gegeneinladung des Club 21 an ein Spiel des ZSC.

Am 23. März 2020 steht Sport auf dem Programm. Die Mitglieder setzten sich für einmal selber in Szene; Clubmitglied Polyglott lädt zu Spiel und Essen im Sportzentrum Langnau am Albis ein. Von Squash über Badminton steht den Mitgliedern eine Palette von Sportbetätigungen zur Verfügung, bevor man zu Speis und Trank im geselligen Rahmen schreitet.

Weniger sportlich soll es am 28. April 2020 zu- und hergehen. Die Clubmitglieder dinieren im Restaurant Blume in Freudwil und erfreuen sich an Spargel, Morchel, Kalbskopf und Schinken.

Schlusspunkt im Programmhalbjahr bildet am 19. Mai 2020 der Besuch der Vinoteca Bindella, wo die Familie Bindella ihr Weingut und ihre vorzüglichen Weine vorstellen.

Die Mitglieder des FCZ-Business Clubs und ihre Gäste treffen sich zudem regelmässig jeweils am zweiten Freitag jedes Kalendermonates im Stammlokal Restaurant Schützengasse um 12.00 Uhr zum Mittagessen. Gäste und Beitrittskandidaten sind dabei jederzeit herzlich willkommen. Interessierte mögen sich bei Clubpräsident Markus Bösiger melden (Telefon: 058 206 10 00; E-Mail: markus.boesiger@beelegal.ch).







Als Mitglied des FCZ-Business Clubs profitiert man von vielen Vorteilen:

- Vier Saisonkarten, gültig für die Meisterschaft (inkl. Wolldecken für Wintermonate)
- · Eine Parkkarte in der Tiefgarage vom Letzigrund
- Reichhaltiges Buffet in der VIP-Lounge während des Spiels mit speziellem Getränkeangebot und Barbetrieb, exklusiv für die Clubmitglieder
- Separater Eingang für BC-Mitglieder zur VIP-Lounge
- · Separater BC-Mitgliederbereich
- Zugang zu zwei Logen mit Balkon, eine davon Patoro-Zigarren-Lounge (einzigartig in der Schweiz)
- · Logopräsenz im FCZ-Matchprogramm

- Portraitmöglichkeiten im FCZ-Matchprogramm
- · Logopräsenz auf der offiziellen FCZ-Business-Club-Webseite
- Ein Abo für den exklusiven SMS-Info-Service des FCZ
- · Regelmässige Networking-Treffen ausserhalb der Spiele
- Möglichkeit zur Durchführung von Promotionsveranstaltungen in der eigenen Firma
- Monatliches Treffen der BC-Mitglieder im Restaurant Schützengasse (mit Interviewgast wie Präsident, Trainer, Spieler etc.)
- Attraktives Weihnachtsgeschenk, optional: 20% Rabatt auf zusätzliche Tribünen-Saisonkarten



FC ZÜRICH

Cheftrainer: Co-Trainer: Ludovic Magnin (1979) Alfons Higl (1964)

Gegründet:1896Meister:12-malStadion:LetzigrundCupsieger:10-mal

(26104 Zuschauer)







Spitzenmedizin und Spitzenfussball Ein perfekt eingespieltes Team



FC LUZERN

Cheftrainer:

Co-Trainer:

Fabio Celestini (1975)

Genesio Colatrella (1971)

Gegründet: 1901

Stadion: swissporarena

swissporarena **Meister:** 1-mal (16 490 Zuschauer) **Cupsieger:** 2-mal









Adrian Winter Mittelfeld



1. MEIN SPIELSTIL IN DREI WORTEN: Dynamisch, Intelligent, Zielstrebig

2. MEINE (KINDHEITS)-IDOLE:

Roberto Baggio, Kakà, Ronaldo Luís Nazário de Lima

3. DIE SCHÖNSTEN AUTOS PRODUZIERT:

Ford (Mustang Fastback), Ferrari, Autobianchi

4. DIESE HOBBYS BETREIBE ICH:

Ping Pong, Tennis, Surfen

5. DIE EINDRÜCKLICHSTEN STADIEN DER WELT:

San Siro, Maracanã, CenturyLink Field

6. STÄRKSTE GEGENSPIELER MEINER KARRIERE:

> Andrea Pirlo, Didier Drogba, Sebastian Giovinco

7. DIESE FERIENDESTINATIONEN KANN ICH EMPFEHLEN:

Bahamas, Sardinien, Formentera

8. DER FCZ STEHT FÜR:

Arbeiterverein, Tradition, ZÜRICH



PREMIUM PARTNE





BUSINESS PARTNER











































LEUEN



loyal trade



MAAG



























ARENA PARTNER



PORTRÄT FC LUZERN



In der Tabelle steht der FC Luzern nach der ersten Saisonhälfte mit 18 Punkten auf dem achten Tabellenrang. Zum Abschluss der Hinrunde feierten die Innerschweizer einen 2:1-Erfolg gegen den FC Basel 1893, nachdem sie zuvor sechs Niederlagen in Folge hinnehmen mussten. Nach Ablauf der ersten 18 Runden

trennte sich der FCL von Coach Thomas Häberli und stellte vor rund drei Wochen Fabio Celestini als neuen Cheftrainer vor. Assistiert wird der ehemalige Lausanne- und Lugano-Coach von Genesio Colatrella, der aus dem FCL-Nachwuchs zur ersten Mannschaft gestossen ist. Aus den absolvierten Testspielen gegen den FC Flora Tallinn (1:2), den Puskás Akadémia FC (1:1) und Gaz Metan Medias (3:0) resultierte eine ausgeglichene Bilanz.

VEREIN

FC Luzern-Innerschweiz AG Postfach 2718 6002 Luzern

TRANSFERS WINTER 2019/2020

Zuzüge: Fabio Celestini (Trainer/Lugano), Genesio Colatrella (Assistent/Nachwuchs)

Abgänge: Thomas Häberli (Trainer),

Manuel Klökler (Assistent), Remo Arnold (Winterthur)

Stand: 21. Januar 2020 / Quelle: sfl.ch

DIE LETZTEN VIER DUELLE Sonntag, 24. Februar 2019: 1:1 FC Zürich-FC Luzern 1:1 Mittwoch, 22. Mai 2019: 3:0 FC Luzern-FC Zürich 3:0 Sonntag, 28. Juli 2019: 0:0 FC Luzern-FC Zürich 0:0 Samstag, 23. November 2019: 3:0

DAS WAR DIE VORBEREITUNG



Freitag, 3. Januar 2020

Bei Sonnenschein und Temperaturen um den Gefrierpunkt nahm die erste Mannschaft am 3. Januar 2020 den Trainingsbetrieb nach einer dreiwöchigen Winterpause wieder. Aufgrund des tiefen Terrains in der Allmend Brunau sowie des späteren Testspiels gegen den FC Schaffhausen auf Kunstrasen absolvierte der Stadtclub die ersten drei Trainingseinheiten des Kalenderjahres allesamt auf der Sportanlage Heerenschürli.

Die Kaderspieler wurden während den ersten zwei Trainingstagen in zwei Gruppen aufgeteilt und schwitzten sowohl auf dem Platz als auch bei den sportmedizinischen Leistungstests in der Schulthess Klinik. Das erste gemeinsame Mannschaftstraining fand dann am 5. Januar 2020 statt.

Stephan Seiler sowie Shpetim Sulejmani aus der U21 bestritten die gesamte Vorbereitung mit dem Fanionteam.

Mittwoch, 8. Januar 2020 bis Mittwoch, 15. Januar 2020

Trainingslager in Lara (Türkei).

Montag, 6. Januar 2020 FC Schaffhausen-FC Zürich 1:0 (1:0)

LIPO Park, Schaffhausen unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Tore:

22. Sessolo (P) 1:0

FC Zürich (1. Halbzeit):

Brecher; Rüegg, Nathan, Omeragic, Pa Modou; Domgjoni, Sohm; Schönbächler, Zumberi, Kololli; Kramer

FC Zürich (2. Halbzeit):

Vanins; Britto, Bangura, Sauter, Seiler; H. Kryeziu, Zumberi; Tosin, Marchesano, Mahi; Sulejmani

Dienstag, 14. Januar 2020

Hallescher FC-FC Zürich 3:4 (1:2)

Miracle Resort, Türkei 150 Zuschauer

Tore:

6. Kololli 0:1

14. Nietfeld 1:1

19. Kololli 1:2

49. Pascal Sohm 2:2

59. Mahi 2:3

62. Pascal Sohm 3:3

74. Kololli 3:4

FC Zürich:

Vanins; Rüegg, Omeragic (46. Kempter), M. Kryeziu, Britto; Sohm, Domgjoni; Tosin, Marchesano, Kololli; Mahi

Dienstag, 14. Januar 2020

Hallescher FC-FC Zürich 1:2 (1:1)

Miracle Resort, Türkei 150 Zuschauer

Tore:

2. Schönbächler 0:1

26. Fetsch 1:1

84. Schönbächler 1:2

FC Zürich:

Brecher; Winter (60. Sauter), Nathan, Bangura, Seiler; H. Kryeziu (60. Ceesay), Janjicic; Aliu, Zumberi (42. Popovič), Schönbächler; Kramer

Samstag, 18. Januar 2020

FC Zürich-CASHPOINT SCR Altach 1:0 (0:0)

Sportanlage Heerenschürli, Zürich 200 Zuschauer

Tore:

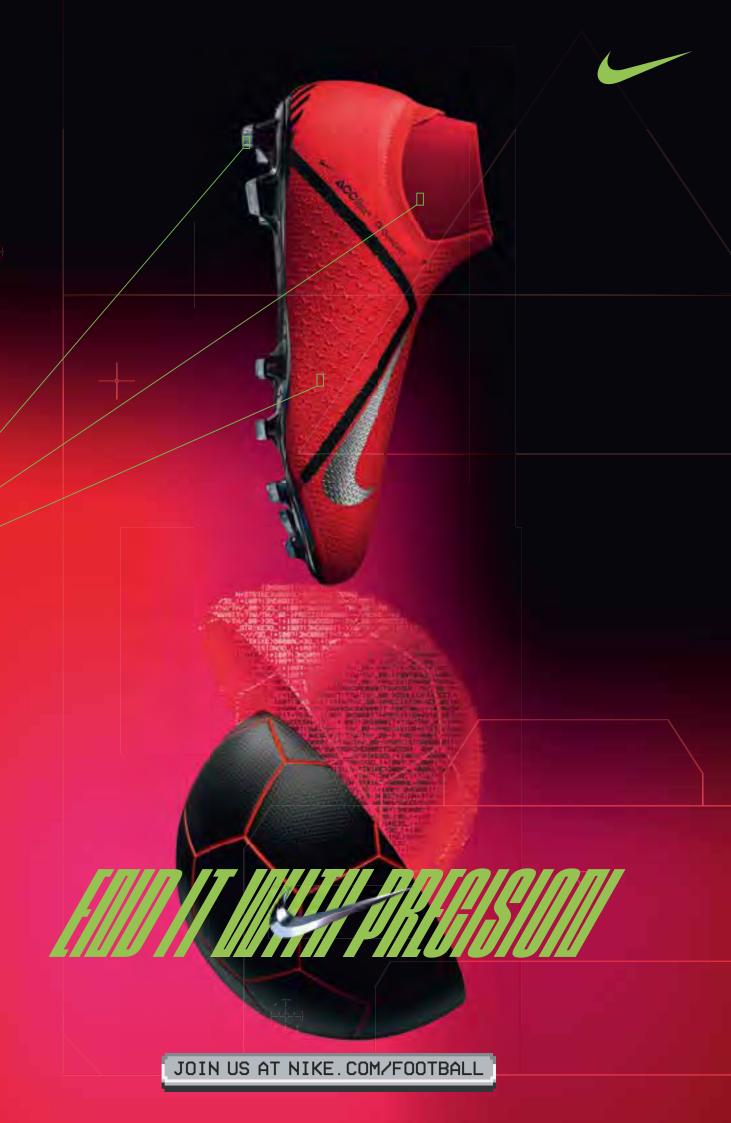
72. Mahi 1:0

FC Zürich:

Brecher; Britto, Nathan (77. Bangura), M. Kryeziu, Kempter; Domgjoni, H. Kryeziu (77. Seiler); Tosin (60. Kololli), Marchesano (60. Mahi), Schönbächler (77. Winter); Kramer



Die gesamte FCZ-Delegation (erste Mannschaft und U21 inkl. Staff) während des Trainigslagers in der Türkei.



5 Fragen an...

LUDOVIC MAGNIN

1. Nach den ersten 18 Meisterschaftsspielen steht der FCZ mit 30 Punkten auf dem vierten Tabellenrang. Welche Bilanz ziehst du nach der ersten Saisonphase?

Zu Beginn haben wir keine guten Ergebnisse geliefert und auch das Team musste sich zuerst finden. Mit der anschliessenden Entwicklung bin ich zufrieden. Die Mannschaft hat in einem Schlüsselmoment der Meisterschaft die Freude am gemeinsamen Spiel und dadurch auf die Erfolgsspur gefunden. Mit den schlussendlich erzielten Punkten und dem Endspurt in den letzten Spielen vor der Winterpause sowie unserer Spielweise in diesen Partien haben wir einen guten Grundstein für die Rückrunde gelegt.

2. Der Stadtclub hat vom 8. bis 15. Januar 2020 ein Trainingslager im türkischen Lara und zudem diverse Testspiele absolviert. Welche Eindrücke nimmst du aus der Wintervorbereitung mit in die zweite Saisonphase?

Es ist nie ganz einfach, genau einzuschätzen, wo man nach der Vorbereitung steht. Die Mannschaft hat sehr gut gearbeitet, was aber noch kein Gradmesser sein darf, denn das war auch in der Vergangenheit der Fall und der Start ist danach nicht immer gelungen. Es wird wichtig sein, gegen Luzern von Beginn weg bereit zu sein und mit einem gesunden, breiten Kader in die zweite Saisonphase zu gehen.

3. Wo lag der Schwerpunkt in den bisherigen Trainings, woran wurde in den vergangenen Wochen intensiv gearbeitet?

Wir haben den Schwerpunkt auf verschiedene Faktoren gelegt. Einerseits war die Kondition ein wichtiges Thema, da diese bei unserem Spielstil mit viel Pressing und Umschaltmomenten zur Grundvoraussetzung gehört. Andererseits haben wir an der Balance zwischen Defensive und Offensive gearbeitet; in der Offensive bei Phasen mit Ballbesitz gewisse Automatismen weitergeführt und beim Defensivverhalten das gemeinsame, solidarische Verteidigen des gesamten Teams.

4. Zum Auftakt in die Rückrunde trifft der FC Zürich auf den FC Luzern mit dem neuen Cheftrainer Fabio Celestini an der Seitenlinie. Was erwartest du für eine Partie?

In erster Linie wollen wir – wie in den Spielen vor der Winterpause – den Fokus auf unsere eigene Leistung legen und uns nicht zu fest auf den Gegner konzentrieren. Luzern hat ein gutes Team mit vielen jungen, talentierten Akteuren. Sie hatten in der Vorrunde einiges Verletzungspech. Ich erwarte eine intensive Partie, weshalb wir gemeinsam umso mehr Aufwand betreiben müssen, um die entscheidenden Details auf unsere Seite zu bringen.

5. Der Abstand zum FC St.Gallen 1879 auf dem dritten Tabellenrang – und damit auf einen Platz der zur Qualifikation für den europäischen Wettbewerb berechtigt – beträgt aktuell fünf Punkte. Wie sehen die Ziele für die zweite Saisonphase aus?

Wie schon zu Beginn der Spielzeit kommuniziert, bleibt unser Ziel ein Europacup-Platz. Dieses Ziel sehe ich als realistisch an, denn wir sind von unserem Weg und unserem Kader überzeugt.

Das Interview wurde am 18. Januar 2019 geführt. (fgr)

Steckbrief

Geburtsdatum: Geburtsort: Nationalität: Hobbys:

Beim FCZ seit:

Position:

20.04.1979
Lausanne
Schweiz
Fussball, Familie,
Hockey
Cheftrainer

2010

Frühere Vereine: FC Zürich, VfB Stutt-

gart, SV Werder Bremen, FC Lugano,
Yverdon-Sport FC

Grösster Erfolg: Deutscher Meister
(2004 und 2007),
Deutscher Pokalsieger 2004, Schweizer Cupsieger 2018,
mehrfacher Gewinner Albi-Hohl-Cup



















Hauptsponsor

Ausrüster





Sponsoren



























Sponsorenpool















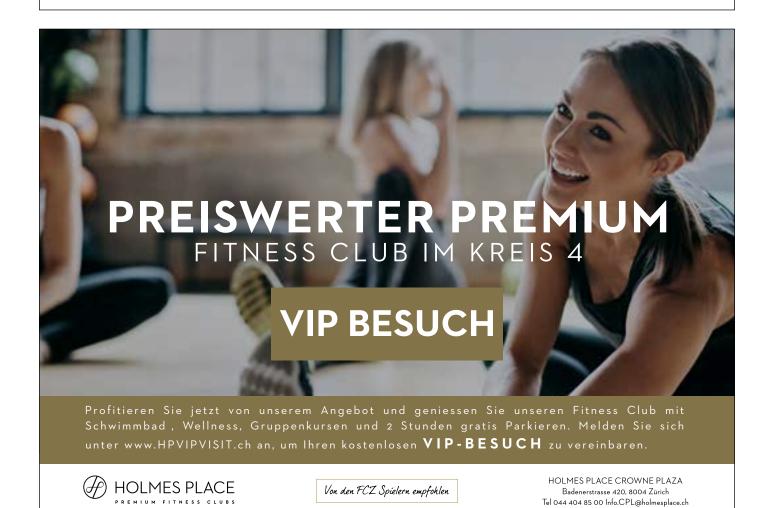








beer4you.ch



FCZ-NEWS

Osman Hadzikic wechselt leihweise zum NK Inter Zapresic



Der 23-jährige Osman Hadzikic wechselte leihweise bis zum Ende der Spielzeit 2019/2020 zum NK Inter Zapresic in die kroatische 1. HNL.

Der Torhüter, welcher seit Januar 2019 beim FCZ unter Vertrag steht, kam bisher in acht Testspielen für den Stadtclub zum Einsatz. Darüber hinaus stand der Österreicher bisher in 20 Pflichtspielen der U21 in der Promotion League im Tor.

Die SFL prüft neue Modus-Variante mit 12 Klubs



Die Vertreter der 20 Klubs der Swiss Football League (SFL) diskutierten am vergangenen Montag, 20. Januar 2020, in Bern über die künftige Struktur und den Modus für die Super League. Die Mehrheit der Klubvertreter sprach sich für eine Erhöhung der höchsten Schweizer Liga auf 12 Klubs aus.

Beim Modus für eine Meisterschaft mit 12 Klubs wird in den nächsten Wochen eine detaillierte Analyse des Modells stattfinden, welches seit rund 20 Jahren in Schottland zum Einsatz kommt. In Schottland tragen die 12 Klubs der höchsten Liga pro Saison 38 Runden aus. Nach 33 Spieltagen, in denen alle Teams jeweils dreimal gegeneinander antreten, wird die Liga in zwei Gruppen mit jeweils sechs Klubs unterteilt. Die Teams der jeweiligen Gruppen spielen anschliessend in fünf weiteren Runden je einmal gegeneinander entweder um die Meisterschaft oder gegen den Abstieg.

Mitte März wird an einer ausserordentlichen Generalversammlung der Swiss Football League über die Aufstockung beschlossen. Sollte keine Mehrheit zustande kommen, bleibt die aktuelle Struktur bestehen. Eine Erweiterung der Anzahl Klubs in der Swiss Football League muss von den anderen Abteilungen innerhalb des Schweizer Fussballverbandes befürwortet werden.

Izer Aliu wechselt leihweise zum FC Chiasso



Der 20-jährige Izer Aliu wechselte Anfang Woche leihweise bis zum Ende der Saison 2019/2020 zum FC Chiasso in die Challenge League. Aliu kam 2009 in die Nachwuchsabteilung des FCZ, wo er einen Grossteil seiner fussballerischen Ausbildung absolvierte. Der zentrale Mittelfeldspieler, der im Sommer 2018 seinen ersten Profivertrag beim Stadtclub unterschrieb, absolvierte bisher 20 Pflichtspiele für den FC Zürich und erzielte dabei drei Assists. [fsu]

FCZ Frauen: Wintervorbereitung und Rückrundenstart



Am 6. Januar 2020 nahmen auch die FC Zürich Frauen den Trainingsbetrieb wieder auf. Während der Wintervorbereitung absolvieren die Zürcherinnen insgesamt zwei Testspiele und nahmen am vergangenen Wochenende zudem am Hallenturnier «SAP-Cup» in Hoffenheim teil.

In der Tabelle befinden sich die FCZ'lerinnen nach der Hälfte der Meisterschaft auf dem zweiten Tabellenrang. Der Rückstand auf den Leader Servette FC Chenôis Féminin beträgt drei Punkte. Auch im Schweizer Cup sind die FCZ Frauen weiterhin mit dabei und treffen dort im Halbfinale auf das Spitzenteam Servette.

Der Start in die zweite Saisonphase erfolgt für die Zürcherinnen dann am Samstag, 8. Februar 2020. Sodann trifft das Team von Cheftrainer Ivan Dal Santo auswärts auf den FC Luzern. [fgr]



Möblierte Wohnungen in Zürich mit Komfort- und Preis-Vorteilen

minutenschnell buchen



beim isaap-zertifizierten Qualitätsanbieter



pabs@pabs.ch

Telefon: +41 44 491 41 16



PABS Résidences + Appartements AG Grundstrasse 24 • 8048 Zürich • www.pabs.ch

Vorstellung unseres Nachwuchsspielers

LAVDRIM REXHEPI

In dieser Rubrik stellt sich an jedem Meisterschaftsheimspiel ein Nachwuchsspieler des FC Zürich vor.



Geburtsdatum:	12.02.1998
Geburtsort:	Zürich
Nationalität:	Schweiz/Kosovo
Grösse:	175 cm

Gewicht:	75 kg
Mannschaft:	U21
Rückennummer:	10
Position:	Zentrales Mittelfeld
Beim FCZ seit:	2003
Bisherige Vereine:	FC Rapperswil-Jona (6 Monate Leihe)
Meine Stärken:	Abschluss, Standards
Hier will ich mich verbessern:	Rechter Fuss
Meine Hobbys:	Mit Freunden und der Familie etwas unternehmen
Mein Lieblingsessen:	Pasta
Mein Vorbild:	Eden Hazard
Mein Traumverein:	FC Chelsea
Der FCZ	hat die besten Fans der Schweiz.



LEADING PARTNER









Thomas Bögli Thomas Dahinden Eric, Bobi & Gale

Entweder...Oder...

1.		SOMMERVORBEREITUNG Die Sommervorbereitung dauert lä betrieb schneller wieder aufgenom	WINTERVORBEREITUNG nger. Im Winter wird der Meisterschafts- nmen, was jeden Fussballer freut.
2	X	MASSAGE Die Massage ist nach einem harte	☐ EISBAD n Training angenehmer.
3.	X	STEILPASS Da ich die Stürmer mit Steilpässer	FLANKE a gerne in Szene setze.
4.	X	FC BARCELONA Der FC Barcelona spielt einen sehr	REAL MADRID schönen Fussball.





Orthopädie Bähler AG

CH-8008 Zürich

Kreuzstrasse 46 Tel. 044 266 61 61 Fax 044 266 61 62 info@baehler.com

CH-8180 Bülach

Kasernenstrasse 8

CH-8620 Wetzikon

Bahnhofstrasse 196



FAIRPLAY IM UND RUND UMS STADION

Nicht nur auf dem Rasen ist Fairplay angesagt, auch für Zuschauer und Fans gibt's laut Sicherheitsreglement der Swiss Football League und der UEFA Auflagen. So sind sie verpflichtet, in sämtlichen Fussballstadien die Weisungen der Polizei und der Ordnungskräfte zu respektieren. Verboten ist es, Raketen, Knallkörper, Flaschen, Dosen, Waffen, Fahnenstangen aus Holz oder Metall, Laserpointer oder ähnliche Gegenstände ins Stadion-Innere zu bringen, geschweige denn, diese aufs Spielfeld zu werfen. Heilig bleibt der Rasen so oder so – selbst grössten Fans ist es untersagt, das Grün zu betreten – auf dass die Spiele spannend, aber in jedem Fall fair ausgetragen werden können!



NEUES TRAININGSKONZEPT FÜR DIE LETZIKIDS

Wir haben unsere Trainingsgestaltung überarbeitet, angepasst und durften für das deutsche Fachmagazin «Fussballtraining Junior» ein Demo-Training durchführen. Nachfolgend findet ihr Auszüge von dem, was danach im Magazin publiziert wurde:

SEHEN, HÖREN, SPÜREN ...

Vielseitigkeit sollen die Kinder in jedem Training erfahren. Im Hauptteil ist neben dem Schwerpunkt «Fussballspielen erlernen» stets auch der Baustein «Vielseitigkeit erleben» fest verankert. Kinder werden auch vielseitig gefordert, wenn verschiedene Sinne über unterschiedliche Wahrnehmungskanäle angesprochen werden. Gut ausgebildete Sinne – gemeint sind Sehen, Hören, Spüren und die inneren Informationssysteme, Bewegungssinn und Gleichgewichtssinn – beeinflussen die Handlungsschnelligkeit positiv.

Kinder sind grundsätzlich keine Spezialisten, sondern neugierige, kreative Allrounder. Für eine ganzheitliche Entwicklung benötigen sie vielfältige Bewegungserfahrungen. Diesem natürlichen kindlichen Bedürfnis entspricht das Prinzip der Vielseitigkeit. Dadurch eignen sich die Kinder eine breite Basis an motorischen Kompetenzen, sprich Bewegungsgrundformen an.

NACHAHMENSWERTE IDEEN DER LETZIKIDS-COACHES RUND UM DAS TRAINING

LETZIKID DER WOCHE

Jede Woche bestimmen die Trainer ein neues «LetziKid der Woche». Dieses Kind übernimmt während der Trainingsund Spielwoche verschiedene Aufgaben in den Bereichen Vorbildfunktion, Fairness, Kommunikation und Verantwortung. Unter anderem ist es zuständig für kurze Ansprachen an die Mannschaft (Feedback nach Training und Spiel, Lob an Mitspieler), für pünktliches Erscheinen, aber auch für den Materialdienst. Am Ende der Saison wählt die Mannschaft dann ihr «LetziKid des Jahres» – für alle eine hohe Motivation, sich auch im sozialen Bereich zu entwickeln.

FÖRDERUNG EINER SIEGERMENTALITÄT

(...) Bei den Minifussballspielen durften sich die Kinder nach jedem eigenen Torerfolg ein Armband aus einer an den Spielfeldern bereitstehenden Kiste nehmen. Wurde das Spiel am Ende gewonnen, durften sich die siegreichen LetziKids ein weiteres Armband nehmen. So wurden Einzelerfolge (Tor), aber auch Erfolge im

Team (Sieg) honoriert. Bei den LetziKids wird grundsätzlich individuell ausgebildet, darum werden insbesondere Einzelerfolge honoriert («Ich will der Beste sein!»).

LEIBCHENLOSES SPIELEN

Das Standardprozedere beim Einteilen der Teams – nämlich die Ausgabe der farbigen Überzieher an die Spieler – fehlte beim U9-Training der LetziKids. Die Trainer liessen die Teams im Dreigegen-Drei «leibchenlos» gegeneinander antreten – und versprachen sich davon, dass die Kinder sich auf dem Platz nun noch besser orientieren müssen: Wer ist mein Mitspieler, wer mein Gegenspieler? Eine gute Idee, bei der auch wertvolle Trainingszeit gespart wurde, denn die Teams wurden nach jedem Minifussballspiel komplett neu zusammengestellt.



Der ganze
Beitrag ist
im Magazin
«Fussballtraining
Junior»
Ausgabe
4 | 2019 zu
finden.

LEADING PARTNER



PREMIUM PARTNER







PARTNER

















ZUM GLÜCK GIBT'S DIE WEIHNACHTSPARTY IN DER WINTERPAUSE.

Weihnachten, die Zeit für Freude, Wärme, Miteinander, Besinnlichkeit, Familie – und die Weihnachtsparty vom FCZ 50er Club! Auch wenn die Fördervereinigung das ganze Jahr über vieles gemeinsam macht und tolle Events veranstaltet, so ist das Weihnachtsfest immer etwas ganz Besonderes. Im «Restaurant zum Grünen Glas» in Zürich erlebten die Mitgliederinnen und Mitglieder eine super Stimmung, feines Essen und unvergessliche Stunden. Mit hochkarätigen Gästen: Das Präsidentenehepaar des FCZ, Heliane und Cillo Canepa, Geschäftsleiter Thomas Schönberger und Sportchef Thomas Bickel gaben uns die Ehre. Zum Glück kommt Weihnachten ja immer wieder schnell.







WERDE MITGLIED DES FCZ 50ER CLUB: WWW.50ERCLUB.CH

DER FCZ VERLIERT EINEN WEITEREN FUSSBALLSTAR: FRITZ KÜNZLI 1946-2019

Der FCZ muss sich von einer weiteren Fussballlegende verabschieden. Fritz Künzli, ein Goalgetter wie aus dem Bilderbuch, ist kurz vor Weihnachten verstorben. Der charismatische, gutaussehende Liebling der Fans aus dem Zigerschlitz wechselte 1965 vom FC Glarus zum FCZ. Beinahe wäre er bei GC gelandet, doch zum Glück stellte sich deren Vertreter beim Vater äusserst ungeschickt an.

Künzli prägte die grosse Zeit des FCZ, spielte zusammen mit Köbi Kuhn und Rosario Martinelli, jagte Titel für Titel. Zweimal Schweizer Meister und viermal Cupsieger wurde Künzli mit dem Stadtclub. Bei drei Cupsiegen führten seine Tore zur Entscheidung. Er war der erste Profifussballer beim FC Zürich.

293 Pflichtspiele absolvierte Künzli für den FCZ, davon über 200 in der Meisterschaft und er erzielte 220 Tore, so vie-





le wie kein anderer FCZ'ler. Als einziger in der Schweiz wurde Künzli vierfacher Torschützenkönig. Zudem gelangen ihm zwei, sogenannte klassische Hattricks. Für einen klassischen oder auch lupenreinen Hattrick muss ein Spieler drei Tore in Folge in nur einer Halbzeit schiessen. Es ist klar, dass das nicht vielen Fussballern gelingt. Künzli gelang es gleich zweimal: Im Meisterschaftsspiel gegen Sion im Oktober 1967 (6:0) und in einem Cupspiel gegen Küsnacht im September 1969 (8:1). Auch für die Schweizer Natistand Künzli im Einsatz, in 44 Spielen schoss er 15 Tore.

Eigentlich hätte Künzli nach Italien zur AC Milan, einem der damaligen Topteams in Europa, wechseln wollen. Er und der Verein waren sich einig, doch schloss Italien 1966 nach dem WM-Debakel der Nationalmannschaft gegen Nordkorea die Grenzen für ausländische Fussballspieler. Der FCZ-Präsident Edi Naegeli zögerte die Verhandlungen so lange hinaus, bis die Türen verschlossen waren. Es folgten weitere erfolgreiche Jahre beim FCZ. 1973 wechselte Künzli nach Winterthur und von dort weiter nach Lausanne. 1978 spielte er in den USA bei den San Diego Sockers und Houston Hurricane.

Machs gut, Fritz!

Der Trauerfamilie sprechen wir unser herzliches Beileid aus. [ls/mj]

PLATINPARTNER



Miloš Malenović

SILBERPARTNER



Heidi und Thomas Bögli





PARTNER





KOOKI OF THE FCZ









IMPRESSIONEN AUS DEN VIP LOUNGES

Vor jedem Heimspiel des FC Zürich im Stadion Letzigrund schaut ein FCZ-Spieler bei den VIP-Bereichen (FCZ Business Lounge und HRS Lounge) vorbei. Anlässlich des letzten Heimspiels im Jahr 2019 gegen den Servette FC war Blaž Kramer vor Ort. Der damals gesperrte Stürmer stand den VIP-Gästen für Autogramme, Gespräche und Fotos zur Verfügung. An dieser Stelle zeigen wir die besten Bilder aus der FCZ Business Lounge und der HRS Lounge vom Meisterschaftsheimspiel gegen Servette:

(fsu)



SCHRITTE LIVE

SILBERMOND

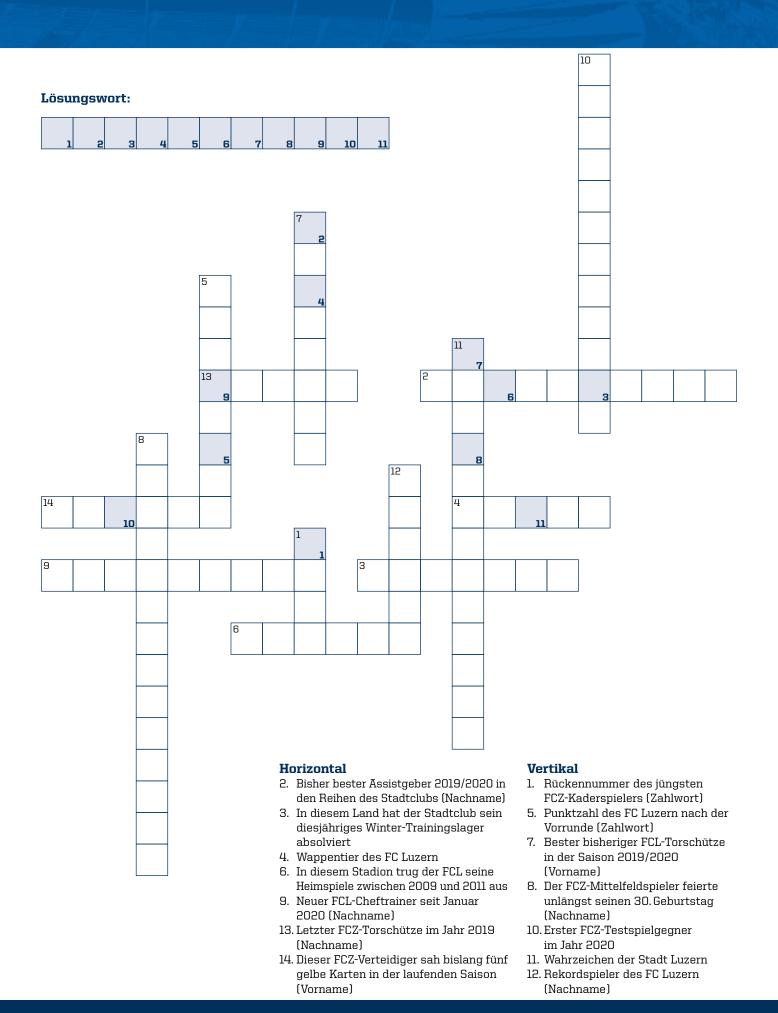


DAS NEUE ALBUM SCHRITTE JETZT ERHÄLTLICH!

DI., 28.01.20 ZÜRICH HALLENSTADION







RAIFFEISEN**SUPER**LEAGUE (Stand 21. Januar 2020)

	Club	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	BSC Young Boys	18	11	5	2	39:24	38
2	FC Basel 1893	18	11	3	4	41:17	36
3	FC St.Gallen 1879	18	11	2	5	42:25	35
4	FC Zürich	18	9	3	6	23:32	30
5	Servette FC	18	7	6	5	28:18	27
6	FC Lugano	18	5	6	7	18:19	21
7	FC Sion	18	6	3	9	25:35	21
8	FC Luzern	18	5	3	10	17:27	18
9	Neuchâtel Xamax FCS	18	2	8	8	20:32	14
10	FC Thun	18	2	3	13	16:40	9

 $^{{\}bf S}$ = Siege ${\bf U}$ = Unentschieden ${\bf N}$ = Niederlagen

19. RUNDE: SA 25.01.20 - SO 26.01.20

Sa	19:00	Zürich-Luzern	
Sa	19:00	Neuchâtel-Servette	
So	16:00	Young Boys-Basel	
So	16:00	St.Gallen-Lugano	
So	16:00	Thun-Sion	

20. RUNDE: SA 01.02.20-SO 02.02.20

Sa	19:00	Lugano-Neuchâtel	
Sa	19:00	Luzern-Young Boys	:
So	16:00	Basel-St.Gallen	:
So	16:00	Sion-Zürich	:
So	16:00	Servette-Thun	:

SPIELPLAN FCZ 1. MANNSCHAFT (2. PHASE MEISTERSCHAFT)

19	FC Zürich-FC Luzern	Sa	25.01.2020	19:00
20	FC Sion-FC Zürich	So	02.02.2020	16:00
21	FC Zürich - FC Basel 1893	Sa	08.02.2020	19:00
22	Servette FC-FC Zürich	So	16.02.2020	16:00
23	FC Zürich-Neuchâtel Xamax FCS	Sa	22.02.2020	19:00
24	BSC Young Boys-FC Zürich	Sa	29.02.2020	19:00
25	FC St.Gallen 1879 - FC Zürich	Sa	07.03.2020	19:00
26	FC Zürich-FC Lugano	So	15.03.2020	16:00
27	FC Thun-FC Zürich	So	22.03.2020	16:00
28	FC Zürich – Servette FC	So	05.04.2020	noch nicht def. fixiert
29	Neuchâtel Xamax FCS-FC Zürich	Mo	13.04.2020	noch nicht def. fixiert
30	FC Zürich-FC Sion	So	19.04.2020	noch nicht def. fixiert
31	FC Basel 1893-FC Zürich	So	26.04.2020	noch nicht def. fixiert
32	FC Zürich-BSC Young Boys	So	03.05.2020	noch nicht def. fixiert
33	FC Lugano - FC Zürich	So	10.05.2020	noch nicht def. fixiert
34	FC Zürich-FC St.Gallen 1879	Do	14.05.2020	noch nicht def. fixiert
35	FC Luzern - FC Zürich	So	17.05.2020	noch nicht def. fixiert
36	FC Zürich-FC Thun	Do	21.05.2020	noch nicht def. fixiert

Nr	Name	Sp	G.Min	G.Tore	As	GK	GRK	RK
1	Andris Vanins	1	90	0	0	0	0	0
	Nathan	14	1075	1	0	5	0	0
4	Becir Omeragic	7	586	0	0	1	0	0
5	Levan Kharabadze	8	630	0	0	1	0	0
6	Denis Popovič	9	700	0	0	3	0	0
7	Adrian Winter	0	0	0	0	0	0	0
8	Vasilije Janjicic	8	215	0	0	0	0	0
9	Assan Ceesay	12	605	1	0	1	0	0
10	Antonio Marchesano	17	1320	4	5	3	0	O
	Pa Modou	10	750	0	2	1	0	0
14	Toni Domgjoni	16	1336	0	2	2	0	0
15	Aiyegun Tosin	10	644	3	2	4	0	0
17	Umaru Bangura	11	938	0	0	1	0	0
18	Blaž Kramer	15	907	6	3	4	0	O
55	Kevin Rüegg	12	835	0	1	0	0	O
23	Mimoun Mahi	12	852	2	2	0	0	0
25	Yanick Brecher	17	1530	0	0	1	0	0
27	Marco Schönbächler	16	1323	5	2	3	0	0
31	Mirlind Kryeziu	10	729	0	0	1	0	1
34	Ilan Sauter	1	44	0	0	1	0	0
	Simon Sohm	15	1142	1	1	4	0	_1
	Lavdim Zumberi	0	0	0	0	0	0	0
70	Benjamin Kololli	11	595	0	0	3	0	0
	Hekuran Kryeziu	0	Q	0	0	0	0	0
	Willie Britto	14	788	0				Π

Sp = Spiele, G.Min = gespielte Minuten, G.Tore = geschossene Tore, As = Assists, GK = gelbe Karten, GRK = gelb-rote Karten, RK = rote Karten Die Zahlen beziehen sich nur auf Meisterschaftsspiele.

TORSCHÜTZENLISTE	2019/2	020	TOP T	'EN	Stand: 21. Ja	anuar 2020
<u>Name</u>	Team	Pos.	Spiele	Tore	11 Meter	Quote
1. Jean-Pierre Nsame	YB	ST	17	15	1	0.88
2. Jordi Quintillà	SG	MF	16	9	3	0.56
3. Kemal Ademi	BAS	ST	12	8	0	0.67
4. Ermedin Demirovic	SG	ST	12	8	0	0.67
5. Cedric Itten	SG	ST	17	8	2	0.47
6. Pajtim Kasami	SIO	MF	17	8	0	0.47
7. Arthur Cabral	BAS	ST	11	7	0	0.64
8. Gaëtan Karlen	XAM	ST	14	7	0	0.5
9. Boris Babic	SG	ST	15	7	0	0.47
10. Raphaël Nuzzolo	XAM	ST	18	7	2	0.39

ASSISTLISTE 2019/2020 TOP TEN Stand: 21. Januar 2020					
Name	Team	Pos.	Spiele	Assist	Quote
1. Víctor Ruiz	SG	MF	18	8	0.44
2. Matteo Tosetti	THU	MF	14	7	0.5
3. Kevin Bua	BAS	MF	16	6	0.38
4. Nicolas Moumi Ngamaleu	YB	MF	16	6	0.38
5. Raphaël Nuzzolo	MAX	ST	18	6	0.33
6. Valentin Stocker	BAS	MF	15	5	0.33
7. Miroslav Stevanovic	SFC	MF	16	5	0.31
8. Ulisses Garcia	YB	VE	16	5	0.31
9. Michel Aebischer	YB	MF	17	5	0.29
10. Antonio Marchesano	FCZ	MF	17	5	0.29

IMPRESSUM

EISNULL 10 2019/2020

Herausgeber	FC Zürich Werdstrasse 21 8004 Zürich Telefon 043 521 12 12 E-Mail: info@fcz.ch
Redaktions- leitung	Finn Sulzer (fsu)
Redaktion	Fabian Grimm (fgr)
Mitarbeit	Ancillo Canepa Michael Jucker (mj) Luca Stoppa (ls) Markus Bösiger (mbö) Arne Stiel (as)
Fotos	Keystone, FC Zürich
Marketing	Sandra Vollenwyder
Inserate- verkauf	Florian Stahel (Ringier Sports AG)
Druck & Gestaltung	Fairdruck AG Sirnach TG/Dietikon ZH



Dein Club – Deine Karte. Mit exklusiven Vorteilen.

- alle Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super League mit 50% Rabatt
- das Fifa Museum und 500 weitere Museen gratis
- bis CHF 40 kontaktlos bezahlen

und viele weitere Vorteile auf:

welovefootball.ch/vpay

